

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
 Straße Brückenstr. 26
 PLZ, Ort 54338 Schweich
 Telefon 0 65 02/4 07-1 19 Fax 0 65 02/9 30 90-1 19
 E-Mail schroeder.m@schweich.de Internet www.schweich.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer N-19-125-099

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Baugebiet zur Kiesgrube , 54338 Schweich-Issel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Erschließung des Baugebietes Zur Kiesgrube-Straßenbau, Entwässerung, Wasserversorgung, Gasversorgung

-	ca.	25	to	pechhaltiger Straßenaufbruch
-	ca.	1450	m ³	Bodenaushub incl. Straßenaufbruch
-	ca.	950	m ³	Frostschutzmaterial
-	ca.	1700	m ²	bit. Trag- und Deckschicht
-	ca.	710	m	zwei- und dreizeilige Pflasterrinne (Betonstein)
-	ca.	1800	m ³	Grabenaushub und Entsorgung
-	ca.	645	m	Kanalleitungen DN 200-400 PVC-U
-	ca.	50	m	Kanalleitungen DN 1400 SB
-	ca.	200	m	Kanalhausanschlussleitungen aus PVC-U-Rohren DN 150
-	ca.	590	m	Wasserleitungsrohre GGG DN 100

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Oktober 2019 bzw. spätestens 14 Werktage nach Zugang des Auftragschreiben

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

Juni 2020

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreort.de/E43326569>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

n) Ablauf der Angebotsfrist am 20.08.2019 um 11:00 Uhr

o) Verbandsgemeinde Schweich a.d.R.W.-Zentrale
Vergabestelle-, Brückenstraße 26, Raum 24, 54338
 Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Schweich

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin am 20.08.2019 um 11:00 Uhr
 Ort Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338
Schweich, Zimmer 24

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter oder deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung in Höhe von 5,0%
der Auftragssumme;
Sicherheit für Mängel in Höhe von 3,0% der Abrechnungssumme
(siehe auch Nr.2 Formular 215 Zusätzliche Vertragsbedingungen)

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen
nach VOB/B und ZVB/E-StB

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit
bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Formular 124 der Ausschreibungsunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3

VOB/A zu machen:

Bieter müssen mit Angebotsabgabe die fachliche Qualifikation (Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der technischen Vertragserfüllung) und Gütesicherung des Unternehmens nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 9611 - Beurteilungsgruppe "AK2 oder AK3" sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens nach Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für die geforderte(n) Beurteilungsgruppe(n) nachweist.

Der Nachweis gilt als gleichwertig erbracht, wenn der Bieter für die geforderte(n) Beurteilungsgruppe(n) die Erfüllung der gestellten Anforderungen durch eine Prüfung mit einem Prüfbericht nachweist. Der Prüfbericht muss die Erfüllung der gestellten Anforderungen nachvollziehbar belegen. Mit dem Prüfbericht sind vorzulegen: Angaben zur Personalausstattung mit Aus- und Weiterbildungsnachweisen / Angaben zur Betriebs- und Geräteausstattung / Angaben zu den in den letzten drei Jahren durchgeführten vergleichbaren Projekten / Muster der Dokumentation der Eigenüberwachung (Sanierungshandbuch bei Gruppe S).

Die Anforderungen sind aufrufbar unter: <http://kanalbau.com/de/bietereignung/guete-pruefbestimmungen.html> bzw. zu beziehen über: <http://beuth.de-Stichwort-Suche>: RAL-GZ 961

- v) Ablauf der Bindefrist 20.09.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
[Kreisverwaltung Trier-Saarburg-Kommunalaufsicht- Willy-Brandt-Platz 1 in 54290 Trier](#)

Sonstiges: